



Das Geld schreibt

Eine Studie über die amerikanische Literatur

OBJECT TYPE	Book design
	Buch mit Buchumschlag; Roman Sinclair, Upton: Das Geld schreibt Exemplar mit ausgestanzten Köpfen der Familie Ludwig auf der Rückseite des Umschlages
AUFLAGE	1. - 12. Tausend
ARTIST	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATE	1930
PLACE OF ORIGIN	Deutsches Reich, Berlin [Deutschland]
MATERIALS AND TECHNIQUES	Buchdruck, Festeinband, geprägt (goldfarben), Farbschnitt
SUPPORT	Papier, Karton, Gewebe (grün, schwarz)
DIMENSIONS	19,1 x 13,2 x 2,6 cm
PERSON / INSTITUTION	Sinclair, Upton ↗ ↗ GND (20. September 1878–25. November 1968) (Autor/in) Malik Verlag ↗ ↗ GND (1917–1939) (Verlag) Canetti, Elias ↗ ↗ GND (25. Juli 1905–14. August 1994) (Bezugsperson) Ludwig, Emil ↗ ↗ GND (25. Januar 1881–17. September 1948) (Dargestellte Person)

COMMENT	<p>Autorisierte Übersetzung von Elias Canetti Originaltitel: Money writes Personen auf der Vorderseite waren Mitarbeiter des Verlages. (Rückseite; Familie Emil Ludwigs) Herzfelde, J.H. 1962, S. 32/33: "... Der damals weltbekannte Schriftsteller Emil Ludwig hatte Klage eingereicht, weil auf der hinteren Seite des Buchumschlages ein Foto abgedruckt war, dessen Reproduktionsrecht wir von einem Pressearchiv erworben hatten, dem Ludwig es zu Reklamezwecken überlassen hatte. Es zeigte ihn mit Frau, Kind und Hund auf der Terrasse seiner Villa in Ascona. Darüber stand auf dem Umschlag: "Seid umschlungen, Millionen! Damit hat Schiller keine amerikanischen Dollars gemeint, wie man es bei uns in Amerika verstehen könnte." Daß das zutraf, unterstellte das Gericht als glaubhaft, aber es entschied trotzdem, wir hätten das Persönlichkeitsrecht verletzt. Also ließen wir das "Persönliche", die Köpfe, ausstanzen - und der Absatz nahm merklich zu. Wieder wollte Emil Ludwig uns verklagen. Aber sein Bevollmächtigter, der Verleger Ernst Rowohlt, ein Mann mit Humor, lehnte das ab." Exemplar mit ausgestanzten Köpfen auf der Rückseite des Umschlages Lesezeichen aus schwarzem Gewebe dunkelbrauner Kopffarbschnitt</p>
ICONCLASS	<p>dog (with NAME of kind) <i>Windhund</i> postures and gestures of hand and fingers ring family, relationship, descent flag, colours (as symbol of the state, etc.) arcade ~ architecture the stage and its equipment curtain ~ stage puppet and marionette show</p>
ARTIST'S SIGNATURE	<p>handschriftliches Signet "H" auf dem Vorsatz</p>
OBJECT NUMBER	<p>JH 2626</p>
ALTE SIGNATUR	<p>2421</p>
PROVENANCE	<p>Nachlass John Heartfield</p>
RIGHT	<p>© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020</p>

URL

<https://archiv.adk.de/objekt/2944997>